

## Brüttisellen/Dietlikon - Gossau 2:1

# Die Trainer von Brüttisellen und Gossau sind sich nur über das Resultat einig

**Fussball** Dass zwei Trainer ein Resultat ganz unterschiedlich bewerten, ist nichts Neues. Dass sie dazu tendieren, die eigene Mannschaft starkzureden und gegnerische Gelegenheiten zu übersehen, auch nicht. Dass die aus ihrer Sicht korrekten Ergebnisse aber derart voneinander abweichen, wie sie es im Zweitliga-Duell zwischen Brüttisellen-Dietlikon und Gossau taten, ist dann aber doch aussergewöhnlich.

«Mindestens fünf oder sechs zu eins» hätte sein Team gewinnen müssen, befand FCB-Coach Zahir Idrizi nämlich, was Gossaus Andreas Häslar mit «jetzt hebt er aber ab» kommentierte. Er selbst sprach nämlich von einem «verlorenen Unentschieden-Spiel», was ihm von Idrizi wiederum den Vorwurf des Realitätsverlusts einbrachte. Die Wahrheit lag übrigens irgendwo dazwischen: Brüttisellen gewann dank eines späten Treffers von Doppeltorschütze João Pereira 2:1.

Uneinig waren sich die beiden Coaches nicht nur in der Beurteilung der Gerechtigkeit des Spieldausgangs. Auch sonst hatten sie vieles anders gesehen. Häslar glaubte seine Gossauer zu

Beginn «gut in der Partie» und notierte «zwei, drei vielversprechende Aktionen» seiner Mannschaft, während Brüttisellen laut Idrizi das Spiel «sogleich komplett im Griff» hatte und «einiges verschoss». Was beide registrierten, war die erste Grosschance des Spiels, die Gossaus Topscorer Riley Christen hatte, und das Führungstor für den FCB, das nach einem Gossauer Fehler im Spielaufbau fiel. Ebenfalls Meinungsgleichheit herrschte darüber, dass das Heimteam den Vorsprung bis zur Pause hätte erhöhen müssen.

### Beide näher dran?

Nachdem Diego Zoller für die Gossauer, die nach der Pause mehr Ballbesitz hatten, ausgeglichen hatte, standen nach Meinung der beiden Coaches ihre jeweiligen Teams dem Sieg näher. Idrizi machte bei seinen Schützlingen «den grösseren Willen» aus, während der Gossauer Trainer «das Momentum in den letzten Minuten auf unserer Seite» währte. Noch einmal erfolgreich war jedoch nur der Aufsteiger fünf Minuten vor Schluss und gewann so auch sein drittes Heimspiel. (dh)

### **Aktuelle Resultate:**

<https://matchcenter.fvrz.ch/default.aspx?v=1533&oid=11&lng=1&a=as>